Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Abgangstage:

Zweimal wöchentlich.

Von New-York: Donnerstags und Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.

Von Havre: Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie seit ihrem Bestehen über **1,250,000** Passagiere beförderte und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchfahrtsbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich.

Größtmöglicher Comfort für Zwischendeck-Passagiere.

Passage Preise.

1. Cajüte $50—$75, nach Lage der Kammern.

☞ Billete für Hin- und Rückreise zu bedeutend reduzirten Preisen.

Zwischendeck nach Europa, $23.00.
Zwischendeck von Europa, $25.00.
Nach und von Paris, $1.50 extra.

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr nach Europa frei, von Europa $1.00.

Alle incl. Beköstigung.

Billets von Plymouth nach London frei.

Die von dieser Linie herausgegebene „European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
61 Broadway, New York. Washington & LaSalle Str., Chicago, Ill.
oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.

via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post-Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder
	Gen. Werder.	

Von Bremen: Jeden Sonntag und Mittwoch.
Von New York: Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in sehr kurzer Zeit.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte, Express	$80, 100 u. 125	$85 u. 150
Aeltere Dampfer	$100	$100
2 Cajüte, Express	$60	72
Aeltere Dampfer	50	60
Zwischendeck, per Express Dampfer	25	27
„ Older „	23	25

Nach Bremen und zurück: Aeltere Dampfer.
1. Cajüte $185 2. Cajüte $100
Zwischendeck:
per Express Dampfer $52
„ Older „ 48
Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an
Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave. und H. Opthaus, 302 Lackawanna Avenue,
Agenten für Scranton.

Dr. McTaggart,

der bekannte Spezialist von Scranton, ist der einzige Arzt außerhalb New York, Philadelphia und Buffalo, der die Behandlung chronischer und langwieriger Krankheiten, wie Auszehrung, Bronchitis, Skrofeln, Salzfluß, Verlust der Mannskraft, Hautkrankheiten, Rheumatismus, Geschwüre, Epilepsie, Taubheit, chronische Diarrhöe, Fieber, Leberleiden, Krebs, Schlagfluß, Herzkrankheiten etc., zur Spezialität macht. ☞ Dergleichen Frauenkrankheiten.

Wenn du auch noch so lange gelitten, oder noch so viele Aerzte vergebens konsultirt hast, gehe zu Dr. McTaggart sofort und er wird dir sagen, ob dein Leiden zu lindern oder heilbar ist, und keine falschen Hoffnungen machen.

Er verdankt seinen großen Ruf zur Heilung chronischer und langwieriger Krankheiten einer 20jährigen Erfahrung und keinem Mirakel.

Was die Zeitungen sagen:

„Er ist tüchtig, ehrlich und zuverläßig und vertrauenswerth. Er sagt immer, was er meint und meint, was er sagt".—Republican.

„Er ist ein zu brauchbarer Mann zum Verlieren".—Lackawanna Democrat.

Ecke Lackawanna und Washington Ave's, Scranton, Pa.

Jermyn Oel Co.,

119 Wyoming Avenue.

Schraubenschneide, Cylinder, Karren, Grünes, Schmalz, und andere — Bergmanns 300, Maschinen, Leinsamen, Neatsfood, Fisch,

Oele!!

Naphta in allen Abstufungen.

Crownlight 150 W. W. Kerosene 115 O. W.

Karren-, Axen- und Geschirr-Schmiere.

Lubrikation und Maschinen-Mischungen.

Oel-Behälter.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

W. G. Ward. S. G. Horn.
WARD & HORN,
Rechts-Anwälte,
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49—

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren ꝛc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Busennadeln, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Zu vermiethen:

Die ehemalige Turnerhalle an Lackawanna Avenue ist an Gesellschaften zu vermiethen und wird vom Eigenthümer nach Wunsch eingerichtet. Näheres bei Fritz Dürr, 313 Lackawanna Avenue.

Verlangt wird:

Ein intelligenter junger Mann im Alter von 15—17 Jahren, welcher fertig englisch und deutsch spricht und Lust hat, in an besseres Geschäft einzutreten. Zu erfragen in dieser Office.

Haus und Lot

zu verkaufen, gelegen an der Ecke von Cedar Avenue und Beachstraße, Haus No 823 Cedar Ave. Näheres an Ort und Stelle. 8,2m

George Hetterich,

der in Scranton bei einem Onkel auf Besuch sein soll, wird gebeten, seine genaue Adresse an John R. Sutzer, 2 9 Ohio Street, Allegheny City, Pa., sofort einzusenden.

Vermischte Lokal-Berichte.

— Das Gebäude für die männlichen Insassen des Armenhauses erweist sich als zu klein, denn es hat 60 Bewohner auf engem Raum zusammen gedrängt. In ihrer Versammlung am Freitag instruirten die Direktoren den Architekten Fred. Amsden, einen Plan für ein neues männliches Departement auszuarbeiten.

— Die Arbeiter der bankerotten Union Kohlen Companie haben Schritte gethan, um zu ihrem rückständigen Geld zu kommen; der Gesammtbetrag beläuft sich auf über $7000. Da alle anderen Creditoren Klagen anhängig gemacht haben, so stand zu befürchten, daß die Arbeiter leer ausgehen würden. Richter Hand gewährte eine vorläufige Injunction, welche den jetzigen Verwaltern (der D. & H. Co.) verbietet, weitere Gelder an andere Creditoren auszuzahlen.

— Die Mitglieder des deutschen Bauvereins machen wir auf die Ankündigung an anderer Stelle aufmerksam.

— Trotzdem die Wahl für Chef Ingenieur des Feuerdepartements erst Anfangs des kommenden Monats statfindet, hat die Agitation doch schon in vollem Ernste begonnen.

— Die Bürger von Washington Avenue haben eine Agitation ins Leben gerufen zur Pflasterung der Straße mit Asphalt, von der Lackawanna zur Olive Straße. Soweit sind die Aussichten für das Projekt günstig.

— Das elegante Wohnhaus des verst. J. J. Post, an Washington Avenue, wurde von den Nachbarn zu beiden Seiten, Frau Thomas Dickson und J. J. Albright, angekauft. Der Preis soll $13,000 sein.

— David Lewis von No. 5, der vor einiger Zeit wegen Verkaufs von berauschenden Getränken ohne Ver. St. Litzens verhaftet wurde, ist am Donnerstag in Pittsburg in $200 Strafe und drei Monate Countygefängniß verurtheilt worden. (Haben die Ver. Staaten ein Recht, einem County Gefangene aufzubürden? Wir glauben nicht.)

— Die alte Eisenwaarenfirma Connell & Battin an Penn Avenue hat sich aufgelöst. Battin zieht sich zurück, ein Sohn von Connell tritt an seine Stelle und die Firma nennt sich jetzt Wm. P. Connell & Sohn.

☞ Salzfardellen, Münster, Schweizer, Limburger und Kräuterkäse, Servelatwurst, holländische Härringe aller Gattungen, Senf und Gewürze, Sago, Erbsen, Linsen Bohnen und andere deutsche Hülsenfrüchte, Biskuit, Cakes, importirte und einheimische eingemachte Früchte, ein vorzügliches Familienmehl und reiche Auswahl von Groceries überhaupt. F. J. Widmayer, 530 Lacka. Ave.

— Der Maskenball des Scranton Turnvereins verspricht an Großartigkeit alle bisher gehaltenen derartigen Festlichkeiten in den Schatten zu stellen und in der That bietet der geräumige Saal auch einen entsprechenden Tummelplatz für Alle, die so recht nach Herzenslust ihrem Narrenjubel die Zügel schießen lassen wollen. An Possen, Schwänken und Maskenscherzen wird sicherlich kein Mangel sein.

— Adam Hack und James Swipes veranstalteten am letzten Mittwoch mit ihren Kötern an der Süd Washington Avenue ein Hundegefecht und nachdem dieses in vollem Gange war, balgten sich auch die Eigenthümer zum Ergötzen der Zuschauer im Straßenkoth herum, bis sie getrennt wurden.

— William Kilcullen, von der 17. Ward, ist als Gehulfs-Briefträger angestellt worden.

— Eine Theatervorstellung zum Benefiz des Hospitales wird am Dienstag, den 2. März, in der Academy of Music stattfinden. Die Mitwirkenden gehören der hiesigen Noblesse an.

— Den Bemühungen des Hrn. Louis N. Kramer ist es gelungen, alle Grundbesitzer des Häusergviertes an Lackawanna Avenue, welches zwischen den Wyoming und Penn Avenues liegt, zu einer Neupflasterung der Straße zu bewegen und mit der Arbeit will man Mitte März beginnen. Zwei der Grundbesitzer weigern sich noch, werden sich aber wohl lieber fügen, als ihr Eigenthum in Verruf kommen lassen.

— Es scheint, daß die mit ihren Ersparnissen heimwärts ziehenden Slowaken und Polen rasch durch grüne Ankömmlinge ersetzt werden, wenigstens sind die Bahnzüge nach den Kohlenregionen mit diesen unwillkommenen Gästen besetzt.

— Das Gericht vertagte sich am Donnerstag Abend nach der Stimmenzählung bis zum Montag, den 29. März.

— Herr Henry Frey photographirte am Montag die Unteroffiziere von Companie D des 13. Regts.

— Ein Feuer zerstörte am Samstag in Scott das Geschäftslokal von Woodmancy und S. B. Hills, ein Wohnhaus und eine öffentliche Halle. Viel von der Einrichtung ward gerettet, so daß der Verlust nahezu durch Versicherung gedeckt ist.

— Herr Friedrich L. Spieß, in hiesigen Kreisen wohlbekannt, starb am Donnerstag in seiner Wohnung in der Stadt New York im Alter von 34 Jahren. Herr Spieß war der Tochtermann der Frau C. Robinson und außerdem Bruder der Frau Charles Robinson, jr.

— Das hiesige Postamt ist von dem Spezialagenten der Regierung für unsicher erklärt worden und wird jetzt durch eiserne Pfeiler im Keller gestützt.

— In das Oeldepot von Maloney & Watkins an Cliffstraße drangen Samstag Nacht Einbrecher und versuchten die Geldspinde zu sprengen. Da dies mißlang, so stahlen sie einige Flaschen Jamaica Ginger und trollten davon.

— Der Select und Common Council werden am ersten Montag im April ihre Neuorganisation vornehmen. Für Clerk des ersteren ist Lavelle wieder im Felde, für Clerk des Common Councils bewerben sich A. Kiefer, Andrew Holmes und ein Mann Namens Ward von Providence.

— Richter Hand steuerte am Montag $100 zum Hospital bei.

— Die Tagsatzung des Philadelphia Turnbezirks fand am Sonntag in der Halle der Turngemeinde statt und der hiesige Verein war durch die Delegaten Gscheidle und Hummler repräsentirt. Als nächster Bezirksvorort wurde Trenton, N. J., bestimmt. Der Bezirk zeigt eine Zunahme von 251 Mitgliedern gegen letztes Jahr.

— In Birmingham, Alabama, erscheint seit dem 11. Februar eine neue deutsche Zeitung, die „Alabama Staats-Zeitung", deren Herausgeber die Herren Beckert und Stadtler sind. Es ist das einzige deutsche Journal im Staate Alabama. Die uns vorliegenden beiden ersten Nummern sind mit Fleiß redigirt und haben die gründlichsten Zeichen der Lebensfähigkeit: eine anständige Patronage von Anzeigen. Birmingham hat alle Aussichten, das Pittsburg des Südens zu werden und zieht besonders deutsche Einwanderer an. Die Herausgeber verpflichten sich, alle Anfragen von Ansiedlungslustigen prompt zu beantworten. Den neuen Collegen unsern Glückwunsch.

— Frau Spencer J. Reed ist ihrem unlängst verstorbenen Gatten am Sonntag in das Jenseits nachgefolgt. Die Verstorbene war über 73 Jahre alt und ihr Tod wurde durch einen Fall die Treppe hinab beschleunigt.

— Der Wohlthätigkeits-Ball, welchen die beiden hiesigen Logen des deutschen Ordens der Harugari veranstalten, findet am Dienstag Abend, den 9. März, in der Liederkranz Halle statt, welche vom Verein für diesen Zweck unentgeltlich hergegeben wird. Der Eintritt ist frei und sind Tickets von den Mitgliedern beider Logen zu haben.

— In Jefferson Township wird nach Kohlen gebohrt. Es wäre ein glücklicher Fang, wenn unter den Ländereien der deutschen Bauern in der „Beech" schwarze Diamanten sich befänden.

— Die „Times" vom Montag sagt, daß Frau Martin Petzinger, von No. 409 Raymond Alley, am Samstag mit einem ihrer Kostgänger ausgekniffen sei.

— Die dramatische Sektion des Liederkranz wird in nächster Zeit auf allgemeines Verlangen das Lustspiel „Hotel Klingebusch" zur Aufführung bringen.

— Bei seinem neulichen Ausfluge bemühte sich Herr Peter Ziegler, seine in Philadelphia wohnhafte Schwester Barbara, eine verwittwete Frau Knecht, aufzufinden, doch gelang es ihm nicht. Dieselbe hörte später, daß ihr Bruder sie gesucht habe und kam vorletzten Montag hierher. Trotzdem Peter sie in 20 Jahren nicht gesehen, erkannte er sie sofort wieder.

— Die Organisation des neuen Schulrathes fand am Dienstag Abend statt. J. B. Dimmick wurde einstimmig zum Präsidenten der Behörde erwählt; der Kampf um die Sekretärstelle war ein hartnäckiger und erst bei der siebenten Abstimmung wurde Herr Rob. D. Schimpff mit elf Stimmen erwählt und zwar mit folgender Abstimmung:

Für Schimpff—Kemmerling, Wormser, Preston, Thompson, Wagner, Miller, McNally, Dimmick, Fellows, D. Langstaff, H. A. Kingsbury—11.

Für Boland—Connors, Kelly, Millet, Harrison, Beamish, Giddons, W. S. Langstaff—7.

Für Lewis—Bevan, Morris, Farr—3.

Dieser Sieg ist um so bedeutungsvoller, als es den Demokraten bisher stets gelungen war, die Organisation zu kontrolliren, trotzdem sie nur ein drittel der Stimmen hatten.

— Ein Versuch wurde in der Montag Nacht gemacht, die Geldspinde der Scranton Beef Companie an Wyoming Avenue, gegenüber dem D. & H. Frachthause, zu sprengen, doch widerstand das Schloß den Anstrengungen und die Einbrecher erhielten nur eine geringe Summe Kleingeld für ihre Mühe.

— Die Leiche des seit mehreren Monaten vermißten Telegraphoperatoren Charles Strohecker wurde am Montag im Delaware Fluß bei Bridgeton, N. J., zwischen dem Eise gefunden. Uhr und Kette waren noch am Körper, der keine Merkmale von Verletzungen trug. Strohecker hatte bekanntlich eine Putzmacherin Namens Norton von hier gehirathet.

☞ Herr George Lohmann in Wilkesbarre hat in der letzteren Zeit dem Verkauf der berühmten Exportbiere aus der Philip Best Brauerei in Milwaukee, Wisc., seine besondere Aufmerksamkeit geschenkt und sich einen so erfreulichen Absatz gesichert, daß er in weniger als Jahresfrist neun Frachtwagen voll verbrauchte. Wiederverkäufer werden zu billigsten Preisen versorgt. Proben dieser vorzüglichen Biere sind in Scranton bei Hrn. Chas. Tropp und in Dunmore bei Hrn. Oscar Ludwig zu haben.

Liste deutscher Briefe.

John Appel,	Alex. Bender,
Martin Holoman,	John Kuhn,
Wm. Kepplin,	Gustav Grem (2),
Anna Kroger,	Andrew Kroger,
Henry Lauscher,	A. Louis,
Karl Pfeifer,	Maggie Pfeifer,
August Schmied,	C. Seibert,
Charlie Steib,	Alex Wends,

Annie Wittenger.

Neue Anzeigen.

39stes Stiftungs-Fest
—des—
Deutschen Harugari Ordens,
In Liederkranz Halle,
—am—
Dienstag, 9. März 1886.

Die Deutschen von Scranton und Umgegend werden ergebenst zu diesem Feste eingeladen, dessen Reinertrag an die nothleidenden Deutschen der Stadt vertheilt wird.

Tickets sind bei den Mitgliedern der hiesigen Logen zu haben.

Für die Kaiser Loge No 269 und die Freigiraffe Loge No. 280 zeichnet

Das Comite.

Neues Metzgergeschäft.

Den Deutschen von Scranton und besonders der Südseite die vorläufige Anzeige, daß ich das frühere Lokal von Louis Schmidt,

610 Cedar Avenue,

gemiethet habe und am ersten April eine Metzgerei daselbst eröffnen werde. Alle Sorten Fleisch und Würste vorzüglichster Qualität.

Charles Armbrust.

Deutscher Bau-Verein von Scranton.

In der am 13. Februar 1886 abgehaltenen Jahres-Versammlung des deutschen Bau-Vereins von Scranton wurde

Beschlossen: Eine zweite Ausgabe von 2000 Aktien zu machen;

die erste monatliche Einzahlung wird am regelmäßigen Einzahlungsabend im Juni stattfinden;

alte Mitglieder haben bis zum 1. April das Vorrecht zu diesen Aktien. Nach dem 1. April kann irgend Jemand für diese Aktien zeichnen, bis die Zahl von 2000 aufgenommen ist;

zehn Cents per Aktie müssen bei der Zeichnung für vorläufige Einrichtungskosten bezahlt werden.

N. G. Goodman,
8 da Sekretär.

Administrators Anzeige.—

Hinterlassenschaft des verstorbenen John G. Sailer, letzthin von Scranton, Pa

Sintemal die Unterzeichneten vom Gericht als Verwalter in der obigen Hinterlassenschaft ernannt wurden, so geben sie hiermit Nachricht, daß alle Diejenigen, welche derselben schulden, an sie baldigst Zahlung zu machen haben; und wer Forderungen gegen die Hinterlassenschaft hat, möge solche gehörig beglaubigt an uns einrichten. Mary Cath. Sailer, Adm'r,
7,6 J. L. Miller, Administrator.

Administrators Anzeige.—

Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry Müller, der 4, letzthin von Scranton, Pa.

Sintemal die Unterzeichnete vom Gericht als Administratorin in der obigen Hinterlassenschaft ernannt wurde, so giebt sie hiermit Nachricht, daß alle Diejenigen, welche derselben schulden, an sie baldigst Zahlung zu machen haben; und wer Forderungen gegen die Hinterlassenschaft hat, möge solche gehörig beglaubigt an mich einreichen.

Louise Müller, Administratorin.
6,6 318 Maplestraße.

18. jährlicher
Masken Ball
des
Turn Vereins
in der
Neuen Turn Halle
am
Fastnachtsmontag, den 8. März.

Auftreten der weltberühmten, in Paris mit der goldenen Medaille bedachten

Frosch Jünglinge.

Wunderbares Erscheinen des Prinzen Carnival Erereitien des Amazonen-Korps.

Maskenscherze und Tableaux.

Musik von Bauer's Orchester.

Eintritt für Herrn und Dame—$1.00.
Einzelne Damentickets - 50 Cents.

Tickets sind zu verkaufen bei J. T. Fahrenholt, A. Zenke, F. J. Widmayer, Fritz Dürr, — in Hyde Park bei Anton Tennebaum und Phillip Schnell, — in der 11. Ward bei John Rosen; ferner beim Comite, in der Turnhalle und Abends an der Kasse.

Das Committee wird dieses Jahr weder Kosten noch Mühen scheuen, um den ersten in der neuen Turnhalle abgehaltenen Ball zum glänzendsten zu gestalten, der je hier abgehalten wurde. Billige Eisenbahngelegenheit für die Heimkehrenden wird besorgt werden.

Stundenplan der gesammten Turnklassen des Scranton Turnvereins.

Knabenklassen, Zöglinge und Turner:

Erste Knabenklasse, von 5 bis zu 9 Jahren—Dienstag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr und Samstag Morgen von 9½ bis 11½ Uhr.

Zweite Knabenklasse, von 9 bis 12 Jahren—jeden Dienstag und Freitag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr.

Dritte Knabenklasse, von 12 bis 15 Jahren—jeden Dienstag und Freitag Abend von 6 bis 8 Uhr.

Zöglinge von 15 bis 18 Jahren, sowie die Turner—jeden Dienstag und Freitag Abend von 8 bis 10 Uhr.

Mädchen-Abtheilungen und Damen:

Erste Abtheilung, Mädchen von 5 zu 10 Jahren—Mittwoch Nachmittag von 4 bis 6 Uhr und Samstag Nachmittag von 2 bis 4 Uhr.

Zweite Abtheilung, von 10 bis 15 Jahren—jeden Mittwoch und Samstag Nachmittag von 4 bis 6 Uhr.

Damenklasse jeden Mittwoch Abend von 7½ bis 9½ Uhr. F. Eger, Turnlehrer.

Der billigste Uhrenladen ist
19 Lackawanna Avenue.

Louis Reichert

ist über 18 Jahre im Geschäft, macht alle Arbeiten selbst und alle von ihm reparirten Artikel geben volle Zufriedenheit.

Für neue Taschen- und Stubenuhren gehet zu ihm und sodet seine Preise.

Uhrengläser werden eingesetzt für 10 Cents.

Louis Reichert,
2,3m 19 Lackawanna Avenue.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren ꝛc. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Davis'
Dampf-Färberei,
308 Penn Avenue, Scranton,
Zweiggeschäft, 138 Main Ave., Hyde Park.

Die beste Färberei in der Stadt. Herren- und Damenkleider gereinigt und gefärbt.

Dipprie & Fritz,
haben soeben in
115 N. Main Avenue, Hyde Park,
einen
Grocerie und Provision Store
eröffnet, und laden die Deutschen von Stadt und Umgegend freundlichst zum Besuche ein. Wir verkaufen die besten Artikel so billig, wie irgend sonst ein Geschäft, und bedienen unsere Kunden reell und zuvorkommend.

Deutsche Apotheke,
—von—
Carl Lorenz,
(früher Ludwig's Apotheke.)
418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

☞ Recepte werden zu jeder Zeit auf das Sorgfältigste und Gewissenhafteste zubereitet.

Mein berühmtes German Bitters, sowie Leber Pillen sind allein echt nur hier zu bekommen.

Mein Corn Remover ist das beste Heilmittel für Hühneraugen.

„Altdeutsche Bierstube,"
710 Pittston Avenue,
Elite Ward, Scranton, Pa.

Haupt-Niederlage für Scranton und Umgegend von

Laxu. Co's.

Berühmtem „Polaris" Kümmel, Rum, Arrac- und Weinpunsch Extracten.
(Ausgezeichnet für Familien.)
☞ Reelle Bedienung und billige Preise.

Jährliche Rechnungsablage der County Commissäre von Lackawanna Co., aufweisend die Einnahmen und Ausgaben für das Fiscaljahr, endend am 4. Januar 1886.

Einnahmen.

Empfangen durch County Schatzmeister George Kinback von Collektoren in den folgenden Distrikten, nemlich:

Distrikte.	County Steuer.	Brückensteuer	Total.
Archbald Borough	$ 3,369 63		$ 3,369 63
Blakely Borough	2,061 56	$ 74 91	2,136 50
Benton Township	2 687 4	85 00	2,772 42
Carbondale Township	1,372 15		1,372 15
Carbondale City	6,703 22		6,703 22
Covington Township	699 94		699 94
Clifton Township	300 12	15 44	315 56
Dunmore Borough	4,763 32	184 91	4,948 23
Dickson City Borough	2,498 62	111 07	2,609 69
Fell Township	1,938 61	79 80	2,018 41
Greenfield Township	1,600 00		1,600 00
Glenburn Borough	792 45	19 80	812 25
Glenwood Borough	518 14	18 69	536 83
Jermyn Borough	1 321 44	47 69	1,369 13
Jefferson Township	853 77	34 49	888 26
Lackawanna Township	10,019 56	204 21	10,323 77
Lehigh Township	151 37	6 15	157 52
Madison Township	1,125 17	41 94	1,167 11
Newton Township	1,810 25		1,810 25
North Abington Township	2,487 81	88 73	2,576 54
Old Forge Township	4,915 60	126 86	5,042 46
Olyphant Borough	1,659 95	74 19	1,734 14
Roaring Brook Township	640 06	4 40	644 46
Ransom Township	921 63	32 54	954 17
South Abington Township	2,572 26	64 3	2 636 56
Scott Township	2,902 76	83 38	2,986 14
Spring Brook Township	785 47	34 02	819 49
Waverly Borough	393 02	14 35	407 37
Winton Borough	1,379 33		1,379 33
Scranton City— 1. Ward	3,260 88	10 46	3,271 34
2. „	3,091 41	96 11	3,187 55
3. „	1,871 72		1,871 72
4. „	3,893 62	100 00	3,993 62
5. „	4,930 00		4,930 00
6. „	423 44		423 44
7. „	1 039 10	3 33	1,042 43
8. „	12,623 29	447 82	13,071 11
9. „	2,967 45	21 10	2,988 55
10. „	625 15	23 02	648 17
11. „	2,699 35	95 16	2,704 51
12. „	625 79	7 35	731 14
13. „	2,443 75	53 13	2,496 88
14. „	2,487 01		2,487 01
15. „	2,140 80	79 18	2,219 98
16. „	4,139 50	3 68	4,143 18
17. „	7,172 35	92 54	7,264 89
18. „	590 00		590 00
19. „	1,862 28	47 67	1,909 95
20. „	1,551 16		1,551 16
21. „	2,533 35	16 91	2 549 26
	$126,123 06	$ 2,544 36	$127,667 42

Beträge erhalten von George Kinback, County Schatzmeister:

County Steuer von Collektoren, laut Schedule	$126,123.06
Brücken Steuer von Collektoren, laut Schedule	2,544.36
Von dem Verkauf von County Bonds	30,000.00
Prämien an County Bonds	591.00
Strafen und Geschworenengebühren vom Scheriff	318.66
Von bestellten Ländereien	865.91
Beköstigung von Gefangenen	96 25
Redemption	48.12
Cronerite Steuern an den Schatzmeister bezahlt	9.11
Verschiedene Posten	134.36
Total-Betrag der Einnahmen	$160,730.83

Ausgaben.

Oeffentliche Gebäude.		
Janitor, Wächter und Feuermann	$ 1,618.70	
Gas, Wasser, Brennstoff etc.	1,552.77	
E. P. Groß, Stadtuhr,	150.00	
Verschiedenes u. Reparat'n	1,076.29	
		$ 4,397.97
Gerichtsgebäude.		
Bligableiter, Einrichtung, Möbeln		1,806.13
Courthaus-Grundstück.		
Auffüllung u. Anpflanzen	1,480.44	
E. S. Williams, Steinplatten	5,588.94	
Watson & Jermyn, Wasserröhren und Fontäne	366.04	
		$ 7,435.42
Neues Gefängniß.		
Conr. Schröder, Contrak't	55,059.43	
E. L. Walter, Architekt und Aufseher	1,835.28	
Providence Gas und Wasser Co., Wasserleitung	478 70	
		$57,373 41
Gefängniß-Grundstück.		
Auffüllung	745.18	
Vermessung	70.82	
		$ 816.00
Gerichts-Ausgaben.		
Ausrufer, Bote u. Tipstaves	2,314.00	
Stenographist	2,807.65	
Großgeschworene	958 59	
Traverse Geschworene	4,182.71	
Constabler-Berichte	819.54	
Gerichts-Anzeigen	189.75	
Referteegebühren	450.00	
Jury Commissäre und Schreiber	369.56	
Petit Geschworene	5,551.90	
		$17,613.70
Staats-Kosten.		
Gebühren für Magistrate, Constabler, Zeugen		4,969.64
Gebühren von Beamten.		
Ex-Distriktanwalt Willarell, per Abm. Lowry	60.00	
Dist. Anwalt Connolly	2,407.67	
Gerichtsschreiber Daniels	1,372.13	
Scheriff R. Crippen	1,526.30	
Ex-Proth. Sommers	91.15	
Prothonotar Dale	50.00	
Recorder Jenkins	7.50	
Registrator Tracy	125.00	
		$ 5,639.75
County Commissäre Amt.		
H. L. Halstead, Com.	1,136.30	
William Franz, Com.	1,085.00	
Wm. J. Burke, Com.	1,101.20	
H. J. Barrett, Ex-Com., Meilengeld	78.72	
H. L. Gaige, Ex-Com., Meilengeld	85.28	
D. W. Powell, Clerk	1,425.00	
L. A. Watres, Anwalt	500.00	
		$ 5,414 50
County Abrechnung.		
John Morris, Auditor	210.00	
H. P. Wardell, „	202.00	
E. Coleman, „	41.00	
B. S. Tripp, Zeuge	3.00	
		$ 459.00
Wahl-Conteste.		
Prothonotar und Testamentsregistrator, Zeugengebühren	2,340 12	
Constabler-Gebühren	1,588.75	
Scheriff Crippen	880.82	
Vom Gericht ernannte Commissäre	733 00	
Gerichtsschreiber Daniels	584.72	
Ausfertigung der Zeugenlisten u. deren Eintragung	96 00	
		$ 6,223.41
Wahl-Ausgaben.		
Wahlbehörde und Wahlplätze	3,894.38	
Stimmenzähler	190.00	
Wahlproklamation	566.20	
Theilung von Wahldistrikten	105.90	
Auslieferung von Wahlformularen und Stimmkästen	35.50	
		$ 4,791.98
Druck sachen, Anzeigen, Bücher.		
Urkundenbücher, Formulare Schreibmaschinen	1,646.80	
Anzeigen der County-Abrechnung, 1884	870 45	
Anzeigen	165.35	
		$ 2,682,60
Inquests.		
Coroner, Jurors, Aerzte, Assessments		427.68
Assessments und Steuerduplikate, 1885		2,450.93
Registration.		
Registration von Wählern u. Copierung der Listen		1,805.12
Wege Besichtiger.		
Vermesser u. Besichtiger		147.60
Wege-Beschädigung.		
Bewilligung		355.00
Staats Abrechnung.		
E. H. Bailey, Rechnungsprüfung von Recorder, Register, Prothonotar, Gerichtsschreiber, 1884		106.00
Oeffentliches Zuchthaus.		
Kost und Kleider von Gefangenen, 1884	2,409.65	
Abzüglich ihrer Verdienste	1,586.40	
		$ 823.25
Ackerbaugesellschaft.		
Lacka. Co Ackerbaugesellschaft, 1884 und 1885		200 00
Beerdigung armer Soldaten Brücken.		67 50
Neue Brücken, Lackawanna, Ransom und Clifton Tsp.	2,285 50	
Zufällige Ausgaben	159.43	
		$ 2,444 93
Gefängniß-Ausgaben.		
Jailmiethe, Kuche	588 00	
Reparaturen, etc.	124.54	
Gas, Wasser, Brennstoff	439.07	
Aerzte und Medizin	163.70	
Jailwärterslaire	5,140.00	
H. Bradley, Gefangenenbeköstigung	3,098.75	
Kleidung und Bettzeug	182.64	
Verschiedenes	221.25	
		$ 9,957 94
Scranton Armendistrikt.		
Unterhaltung des Irrsinnigen John Brogan		39.00
*Betrag zurückerstattet		

Verschiedenes.

Feuerversicherung	270.00	
Belohnung für Fuchspelze	36.95	
County-Vermessungen	322.28	